

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
I. Die früheren Bewohner unseers Vaterlandes	1
1. Wer sie waren und wie sie sich in unseeren jetzigen Vaterlande ausbreiteten	1
2. Die Beschäftigungen der Sorben-Wenden und die Ein- richtungen in ihrem neuen Vaterlande Jagd S. 2. Fischerei S. 3. Ortschaften S. 3. Ihre Gewerbe S. 3. Kunst S. 4. Handel S. 5.	2
3. Welche Religion die alten Sorben-Wenden hatten	5
Hochzeiten S. 1. Begräbnisbeschreibungen und Beerdigungsköste S. 3.	
4. Die Sorben-Wenden verlieren Land und Stadt	7
Kämpfe mit Karl dem Großen und Heinrich I. S. 2.	
II. Die Markgrafschaft Meissen bis zum Jahre 1127	8
5. Was König Heinrich mit dem ererbten Lande vornahm	8
a) Gründung der Burg und der Markgrafschaft Meissen 1085 S. 8. Gründung einer Schule, Feste und befestigte Ortschaften S. 9. b) Vertheilung des Bisthums Meißen von Bischof S. 11. c) Erster Erhebung der Markgrafschaft S. 11.	
III. Meissen unter Konrad von Wettin eine erbliche Mark- grafschaft	12
6. Konrad der Große von Wettin, 1123—1156 († 1157).	12
a) Sein Gemahl S. 12. Sein Kampf um die Markgrafschaft S. 12. c) Erwerb des Landes S. 12. Leipzig wird eine archiepiscopale Stadt S. 14. Vertrag zum Herzogthum und Ausfertigung S. 14. Tem- plaren S. 14. d) Konrad nimmt an dem zweiten Kreuzzuge Theil S. 14. Er legt seine Mark reichlich S. 15.	
7. Otto der Reiche, 1156—1190	16
Gründung der Silberbergwerk S. 16. Gründung Hirschpurg S. 17. Krieg Meissen S. 18. Tod des Ungarnkönigs S. 18. Meissen S. 18. Wettin S. 18. Otto's früher Lebenslauf S. 19.	
8. Albrecht I., auch der Stolze genannt, 1190—1195	19
9. Dietrich der Gebrängte, 1195—1221	20
IV. Markgrafschaft Meissen und Landgrafschaft Thüringen ver- einigt, 1264—1423	21
10. Heinrich der Erlauchte, 1221—1288	21
a) Thüringischer Erbfolgekrieg S. 21. b) Erbverzicht 1264 S. 21. c) Turnier zur Verherrlichung des Frubens S. 21.	
11. Friedrich von Heinrich dem Erlauchten	25
d) Heirat des Meissenlandes S. 25. e) Vererbung seiner Güter zum Nutzen des Landes S. 25. f) Erhebung vergrößert S. 25. g) Erster Königsstuhl und erste Kaiserliche Wahl in Meissen S. 25.	
12. Wiprecht II., 1288—1307 († 1314)	27